



11. Dezember 2022

## **ES WAR EINMAL ...**

**Alfred Keils Kolumne**

ES WAR EINMAL EIN WINTER. Ein schneehoher Winter und ein dick gefrorener Fluss, auf dem mich meine frisch geschliffenen Schlittschuhe trugen, von Großen-Buseck bis nach Gießen und wieder zurück.

Ich war, glaube ich, 13 Jahre alt und spielte mit den Freunden auf dem Schlossteich Eishockey. Der, der alles am besten beherrschte, war Gerhard Weber. In Rückenlage fegte er unter der Brücke am Schwimmbad her. Später agierte er als Vorsitzender der Busecker Gemeindevertretung. Aber bald war der Winter vorbei. Trotzdem habe ich im letzten Jahr in unserem Dorf drei Schneemänner gesehen. Einer bestand allerdings aus Plastik.

In diesem Jahr hat es schon zweimal kurz geschneit. Nur auf den Dächern und Hecken blieb die weiße Decke ein bisschen liegen. Die Politiker beschäftigen sich seit Jahrzehnten mit der Erderwärmung. Aber immer müssen sie zugeben, dass sie nichts erreicht haben.

In vielen Fenstern blinkt das bunte und warme Lichtermeer. Dafür braucht es keinen Schnee. Auf unserem gelben Tisch dreht sich die alte Weihnachts-Pyramide meiner Mutter im Kreis. Ein geschmücktes Bäumchen werden wir dieses Jahr auch haben.

Sehr schön sind die Tische mit den Plätzchen und dem Kaffee an den Adventssonntagen in unserer Kirche. Da stehen dann noch viele Menschen, die sonst keine Zeit füreinander haben, und tauschen sich aus: „Ach, weisst du noch?“ Mein Sohn Ragnar und ich, wir sind immer dabei. Manche kennen ihn noch von früher. Er spricht mit ruhiger Stimme und freut sich über das Interesse der anderen. Er ist von Kanada zurückgekommen, weil er auf mich aufpassen will, denn meine Gesundheit lässt zu wünschen übrig. Seine Freundin Tina und sein Sohn Gunnar werden nachkommen. Am Telefon fragen sie mich jedesmal, wie es mir gehe.

Oh, schau mal aus dem Fenster! Dicke weiße Flocken schweben vom Himmel herab! Herbert steht mitten auf seinem Hof und genießt das alles wie ein Kind. Aber in wenigen Stunden ist diese Pracht wieder weggetaut.

Frohe Weihnachten, meine lieben Freunde!